

# Insider

der Estermann Baugruppe 1/10



**Adriano Scardino**  
Bereichsleiter  
Verputzarbeiten und  
Kundendienste/Umbauten

## *Am Ball bleiben*

Liebe Leserin, lieber Leser

Es ist wieder Fussball-WM – und landauf, landab lassen sich Tausende vom Fussballfieber anstecken. In den grossen Stadien der Welt können sich nur die besten Teams durchsetzen. Mannschaften, in denen jeder weiss, was er zu tun hat – Führungsspieler und Einzelkötter ebenso wie Teamplayer und Chrupfer. Jede Mannschaft, die im harten Wettbewerb bestehen will, muss mit Leidenschaft, Einsatz und Willen kämpfen – stets der Überzeugung, mit den anderen mithalten zu können – ja sogar besser zu sein als die Konkurrenz.

Was in Südafrika gilt, gilt auch in der Schweiz – und Qualitäten, die im Fussball über Sieg und Niederlage entscheiden, sind auch im Baugewerbe gefragt. Hier sorgen der steigende Zeitdruck und die steigenden Qualitätsanforderungen für immer neue Herausforderungen. Um diese zu erfüllen, müssen wir uns hohe Ziele setzen. Das oberste ist sicherlich, jederzeit möglichst nachhaltige und qualitativ hochwertige Arbeit abzuliefern – auch unter erschwerten Bedingungen. Dabei können wir voll und ganz auf unsere Mitarbeiter setzen – ein Team, das bestens ausgebildet, kompetent und motiviert ist. Eine Mannschaft, in der jeder weiss, was er zu tun hat. Wir haben sie, die Führungsspieler, Einzelkötter, Teamplayer und Chrupfer – und sind nur erfolgreich, weil sie alle ihr Handwerk mit Leidenschaft, Freude und Kompetenz umsetzen.

Anders als im Fussball geht es in unserem Business nicht darum, nur an Grossanlässen – sprich bei grossen Bauprojekten – Topleistungen abzurufen. Wir sind jederzeit gefordert – sei es bei kleinen Kundenarbeiten, einem Einfamilienhaus oder einer ganzen Wohnüberbauung. In unserer Branche ist Konstanz vielleicht noch wichtiger als im Fussballgeschäft. Auch gegenseitiges Vertrauen ist unentbehrlich. Was wäre ein Fussballspieler, wenn er von den Fans oder vom Trainer keine Unterstützung erfahren würde? Und was wären wir ohne unsere Kunden, die uns immer wieder zu Höchstleistungen anspornen und unsere Qualität mit Aufträgen belohnen?

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die den Erfolg der Estermann-Mannschaft möglich machen – ganz besonders unseren Kunden, denen wir in dieser Ausgabe des *Insiders* besondere Aufmerksamkeit schenken. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg – und allen eine spannende WM-Zeit.

*Adriano Scardino*

estermann



Estermann

Gipsunternehmen AG

Strengelbacherstrasse 2

4800 Zofingen

Tel. 062 751 73 33

Fax 062 751 73 38

[gips@estermann.ch](mailto:gips@estermann.ch)

[www.estermann.ch](http://www.estermann.ch)



Überbauung Geisswies Wettingen

Gipsunternehmen

Bauunternehmung

**Wieso haben Sie sich beim Umbau des Kinderheims in Brugg für die Firma Estermann entschieden?**

Der Auftrag wurde öffentlich ausgeschrieben – unser Einfluss war deshalb beschränkt. Ich kenne die Firma Estermann aber schon seit zehn Jahren und freute mich, als sie den Zuschlag erhielt. Mit der Firma Estermann weiss man, was man hat: kompetente Ansprechpartner, fähige Arbeiter und ein Bausergebnis, das punkto Qualität und Preis absolut unseren Anforderungen entspricht.

**Was ist Ihnen bei der Zusammenarbeit besonders wichtig?**

Zuverlässigkeit. Es gibt Firmen, da erreichen wir die Verantwortlichen zum Teil tagelang nicht. Bei Estermann ist das anders: Hier sind unsere Ansprechpartner jederzeit erreichbar. Wenn's ein Problem gibt, genügt ein Anruf – und schon wird über Lösungen diskutiert. Das ist für uns enorm wertvoll.

**Was zeichnet die Estermann-Arbeiter auf der Baustelle aus?**

Sie arbeiten sauber und sind im Umgang unkompliziert und freundlich – auch dann, wenn sie unter Zeitdruck stehen. Und: die Estermann-Mitarbeiter sind pünktlich. Glauben Sie mir, das ist auf Baustellen beileibe nicht selbstverständlich!



**Die Überbauung Geisswies ist ein komplexes Projekt. Worauf mussten Sie bei der Zusammenarbeit mit der Firma Estermann besonders zählen können?**

Für mich persönlich war natürlich der Bauführer der Firma Estermann von zentraler Bedeutung. Mit Herrn Scardino hatte ich einen Mann, mit dem ich hervorragend zusammenarbeiten konnte. Scardino ist kompetent und kommuniziert immer sehr offen, das hilft auf der Baustelle enorm.

**Wie haben Sie die Estermann-Arbeiter auf der Baustelle erlebt?**

Natürlich sind auf einer Grossbaustelle wie derjenigen in Wettingen immer viele Leute gleichzeitig am Arbeiten. So hat man nicht immer den Durchblick, wer denn nun zu wem gehört. Die Estermann-Mitarbeiter, die ich kennenlernte, machten alle einen sehr guten Eindruck. Ich habe gemerkt: da ist ein gutes Team am Werk.

**Werden Sie die Firma Estermann auch bei weiteren Bauprojekten wieder berücksichtigen?**

Absolut. Ich bin mit der Arbeit der Firma Estermann in Wettingen sehr zufrieden und habe die Verantwortlichen deshalb bereits für ein weiteres Projekt offerieren lassen.



**Pantaleo Zacheo**  
Bauleiter  
KMP Architektur AG,  
Wettingen



**René Hasenfratz**  
Architekt und Bauleiter  
Keller + Hasenfratz AG,  
Brugg



Adriano Scardino



Andre David



Tiago Cruz



Francisco Da Silva



Ajri Abduramani



Artur Oliveira



Basilio Jimenez



Beat Tresch



Daniel Neumann



Bozo Stankovic



Edvin Hadzikamber

# «Bei der Firma Estermann weiss man einfach, was man hat»

Was erwarten unsere Kunden von uns? Wieso vergeben Sie uns ihre Aufträge und wie können wir unsere Auftraggeber auch künftig zufriedenstellen? Wir haben bei vier Estermann-Kunden nachgefragt.



Andreas Winkler



Sascha Bembenik



Sabajdin Krasnici



Rui Ligeiro



Rui De Jesus



Rafet Cazimovic



Hans-Peter Meier



Feta Ametaj



Pino Adrignola



Halim Baftijari



Peter Zürcher



**Beim Umbau des Shoppingcenter Tivoli Spreitenbach wird rund um die Uhr gearbeitet – auch an den Wochenenden. Wie schlägt sich die Firma Estermann?**

Es läuft bislang sehr gut – vor allem, wenn man bedenkt, dass der Termindruck bei so einem Riesenprojekt noch deutlich grösser ist als anderswo. Die Mitarbeiter der Firma Estermann sind flexibel und können reagieren, wenn sich etwas Unvorhergesehenes ereignet. Das schätze ich sehr.

**Passieren auf einer solchen Grossbaustelle nicht mehr Fehler als sonst?**

Es gibt überall Fehler – auf jeder Baustelle. Entscheidend ist, dass man diese offen kommuniziert. Nicht jeder Arbeiter ist gleich gut – auch bei der Firma Estermann gibt es diesbezüglich Unterschiede. Das ist normal. Was ich schätze, ist, dass die Verantwortlichen der Firma Estermann enorm flexibel und schnell reagieren, wenn etwas schief läuft.

**Insgesamt also ein positives Fazit?**

Ja, ich bin mit der Arbeit der Firma Estermann insgesamt sehr zufrieden. Die Termine konnten bislang perfekt eingehalten werden – was bei einem Projekt solcher Grössenordnung von höchster Bedeutung ist.



**Karl Bühler**  
Projektleiter  
Harder Haas Partner AG,  
Eglisau ZH



**Fritz Gloor**  
Fritz Gloor Architektur +  
Bauleitung, Zofingen

**Sie hatten mit der Firma Estermann nicht nur beruflich, sondern auch privat zu tun. Wie kam's dazu?**

Als Bauleiter und Architekt war ich für die Mehrfamilienhaus-Siedlung im Buschgut 5 in Zofingen verantwortlich. Dort habe ich auch gleich eine Eigentumswohnung für mich und meine Frau gekauft.

**Wieso haben Sie sich bei den Gipserarbeiten für die Firma Estermann entschieden?**

Ich kenne die Leute bei Estermann seit vielen Jahren – unsere Büros in Zofingen befinden sich quasi Tür an Tür. Bei Estermann hatte ich meine fixen Ansprechpartner und wusste, dass ich gute Qualität erhalten würde.

**Was bedeutet für Sie denn gute Qualität?**

Für mich heisst das in erster Linie, sorgenfrei bauen zu können. Bei Estermann hat von A bis Z alles hervorragend funktioniert: ich konnte mich bei der Planung auf meine Ansprechpartner verlassen, die Arbeiter auf der Baustelle erledigten ihre Sache sauber und fehlerfrei und die Termine wurden allesamt präzise eingehalten. So macht Bauen Freude.



## Samuel Stocker – «Mister eHaus»

Samuel Stocker arbeitet seit August 2007 bei der Firma Estermann am Hauptsitz in Sursee und absolviert zurzeit die berufsbegleitende Ausbildung zum Bauführer an der Bauschule Aarau. Der gelernte Hochbauzeichner steht sinnbildlich für die Mentalität, die im Hause Estermann gepflegt wird: Er stieg, als er die Zusatzlehre zum Maurer absolvierte, jung ins Unternehmen ein und konnte sich seither intern stetig weiterentwickeln. Heute nimmt man ihn von aussen vor allem als Verantwortlichen des **eHauses** wahr, welches die Firma Estermann vor einigen Monaten lanciert hat. «Schon während meiner Lehrzeit habe ich dafür Ideen entwickelt. Ich war also von Anfang an in das Projekt involviert», sagt der 23-Jährige.



«Es ist immer wieder eine Herausforderung, mit Kunden ihr Haus zu planen und sie dann auf dem Weg bis zum fertigen Eigenheim zu begleiten», sagt Stocker. Natürlich sei dies manchmal durchaus auch schwierig. Etwa dann, wenn sich bei den finanziellen Abklärungen herausstelle, das sich jemand ein eigenes Haus gar nicht leisten könne. «Oder wenn Leute beim Hausbau auf etwas verzichten müssen, weil es finanziell einfach nicht drin liegt». Meistens aber kann der angehende Bauführer unter positiven Vorzeichen arbeiten. So wie etwa beim ersten **eHaus** in Triengen. Dort wurde im März mit dem Bau begonnen und schon im Juni können die Besitzer in ihr neues Heim einziehen. Im Juni erfolgt der Start für zwei weitere **eHäuser** in Menziken und Reiden. Dort werden spätestens Anfang Oktober die Schlüssel übergeben. Zudem gibt es bereits weitere Kaufzusagen, etwa für Neudorf, Rickenbach, Triengen, Hellbühl, Gunzwil, Müswangen und Mauensee. Zudem sind zehn weitere **eHaus**-Offerten in Bearbeitung – mit guten Abschlussaussichten. «Dass das Projekt so gut angelaufen ist, macht mich natürlich stolz», sagt Samuel Stocker. Und eines ist klar: **«Mister eHaus»**, wie er von manchen genannt wird, wird alles daran setzen, sein Projekt weiter zum Erfolg zu machen.

## Mitarbeiter des Jahres

Das Gipsunternehmen ehrt jedes Jahr eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter mit einem «Gips-Oscar» für besondere Leistungen.

Für 2009 wurde Jeton Ahmetaj zum Mitarbeiter des Jahres erkoren.

Jeton Ahmetaj arbeitet seit 7 Jahren in unserem Unternehmen. Dank seiner Zielstrebigkeit und seinem hohen Engagement ist ihm fast eine Art Tellerwäscherkarriere gelungen. Als Branchenfremder in den Bereich der speziellen Gipsarbeiten eingetreten, arbeitete er sich vom Hilfsarbeiter zum Mitarbeiter hoch und ist heute leistungsstarker Vorarbeiter. Wenn es darum geht, ein Objekt schnell und in hoher Qualität durchzuziehen, ist Jeton unser Mann. Zudem zeichnet Jeton ein natürliches und hilfsberechtigtes Auftreten aus, auch ist er fast nie krank – kurz – es ist eine Freude mit ihm!



## Sportclub Estermann

Samstag, 3. Juli 2010	Sommeranlass (für die ganze Familie)
Samstag, 4. September 2010	Töffausflug
Samstag, 6. November 2010	Chlauswanderung (für die ganze Familie)
Freitag, 18. März 2011	Jubiläumsfondueplausch mit GV

## Inside Estermann

### Aktuelle Baustelle



UNI – Pädagogische Hochschule Zentralschweiz, Postbetriebsgebäude, Frohburgstrasse 3, Luzern.

An prominenter Lage, direkt beim Bahnhof und KKL in Luzern befindet sich das ehemalige Postbetriebsgebäude. Es wird für die Universität Luzern mit bis zu 2600 Studierenden sowie für einen Teil der 1250 Studierenden der Pädagogischen Hochschule Zentralschweiz umgebaut. Unser Auftrag umfasst die Verputz- und die speziellen Gipsarbeiten.

Spezielle Gipsarbeiten:

Ständerwände aus Gipskartonplatten: 60'000 m<sup>2</sup> oder 720 Tonnen, verteilt auf fünf Etagen.

Verputzarbeiten:

Es werden ca. 200 Tonnen Grundputz und ca. 100 Tonnen Deckputz verbaut.

Bauherrschaft: Finanzdepartement des Kantons Luzern

Dienststelle Immobilien

6002 Luzern

Bauleitung: Büro für Bauökonomie

Zähringerstrasse 19

6003 Luzern

Architekt: Enzmann und Fischer AG

Seebahnstrasse 109, 8003 Zürich

Baujahr: ab 2009 bis 2011

## Dienstjubiläen

### Bauunternehmung

40 Jahre: Bösch Walter

25 Jahre: Vasic Ratko

15 Jahre: Estermann Jost; Ndrecaj Luz

10 Jahre: Jevtic Milivoje; Mladenovic Dejan;  
Kirchhofer Philipp; Meier Marcel;  
Häfliger Franz; Roos Adolf; Salioski Mazlam;  
Küng Patrick; Graber Robert; Berisha Pren;  
Stocker Jakob

Bösch Walter



### Gipsunternehmen

40 Jahre: Zürcher Peter im Mai

20 Jahre: Krasniqi Sabajdin im Juli

10 Jahre: Vonesch Eugen im März

Ditomaso Franco im Juli

Zürcher Peter

